

ADAC kritisiert Kraftstoffpreise zum Ferienstart

Mit deutlich überhöhten Kraftstoffpreisen zum Beginn der Sommerferien kassieren die Mineralölkonglomerate die Autofahrer in Deutschland nach Einschätzung des ADAC offensichtlich bewusst ab. Nach einer Preisanalyse des Clubs heute mittag, kostet ein Liter Super E10 derzeit im Schnitt 1,54 Euro. Für Diesel muss man im Schnitt 1,40 Euro bezahlen.

Laut ADAC ist das aktuelle Preisniveau in Deutschland unangemessen hoch. Wie der Club mitteilt, ist der Preis für ein Barrel Rohöl der Sorte Brent seit Mitte Mai um 30 Dollar gefallen, zudem habe sich der Euro/Dollar-Wechselkurs nur geringfügig geändert. Die Kraftstoffpreise dagegen seien im selben Zeitraum lediglich um fünf Cent gesunken. Nach Ansicht des ADAC sind damit die aktuellen Tankstellenpreise um mindestens vier Cent zu hoch. (ampnet/nic)